

In Kürze:

Die aktuellen Förderprogramme, Informationen zu den Lockerungen der Eindämmungsmaßnahmen, sowie Antworten auf die häufigsten Fragen finden Sie auf meiner Website. Hier können Sie sich auch über **Sondersprechstunden zum Thema Sport** informieren.

[WWW.NICOLE-LUDWIG.DE](http://www.nicole-ludwig.de)

Weiterführende Informationen und Unterstützung finden Sie bei **folgenden Anlaufstellen**.

Corona-Sonderseite des Landessportbundes Berlin,
www.lsb-berlin.net/aktuelles/coronavirus-lage

Informationen des Deutschen Olympischen Sportbundes,
www.dosb.de/medien-service/coronavirus

Zur Beantragung von Kurzarbeitergeld
www.arbeitsagentur.de/news/corona-virus-informationen-fuer-unternehmen-zum-kurzarbeitergeld

Informationen zu Mietstundungen
www.bmjbv.de/DE/Themen/FokusThemen/Corona/Miete/032320_FAQ_Miete.pdf

Investitionsbank Berlin (IBB), Hotline: (030) 2125 4747
www.ibb.de/de/wirtschaftsfoerderung/themen/coronahilfe/corona-liquiditaets-engpaesse.html

Alle Angaben ohne Gewähr.

Nicole Ludwig,
Sprecherin für Wirtschaft & Sport
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen



Mitglied im Abgeordnetenhaus von Berlin
Niederkirchnerstr. 5, 10111 Berlin

E-Mail: buero.ludwig@gruene-fraktion-berlin.de
Web: www.nicole-ludwig.de

WAS JETZT ERLAUBT IST

WELCHE HILFEN ES GIBT

CORONA-VIRUS:

HILFEN FÜR DEN BERLINER SPORT



Inwieweit Sie nun Sport treiben dürfen:

Die aktuelle Eindämmungsverordnung sieht eine erste Öffnung von Sport- und Vereinsanlagen unter Auflagen vor. Ausführliche Informationen finden Sie unter:

www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/

Trotzdem gilt weiterhin: Auf 1,5 Meter Mindestabstand achten, regelmäßig Hände waschen und weiterhin die Corona-Eindämmungsmaßnahmen befolgen. **Was nun möglich ist:**

- ✓ Kontaktloser Sport im Park alleine, mit Personen des eigenen Haushalts oder mit einer fremden Person ist weiterhin erlaubt
- ✓ Sportanlagen im Freien und Vereinsanlagen dürfen unter Auflagen öffnen
- ✓ Der Zugang zu Sportmaterial ist möglich
- ✗ Vorerst kein Betrieb der Freibäder und Strandbäder. Der Betrieb von Fitnessstudios, Saunen, Dampfbädern, Sonnenstudios, Solarien u. ä. bleibt untersagt.
- ✗ Keine Nutzung der Sanitärbereiche auf dem Sportgelände
- ✗ Kein Mannschafts- und Gruppensport
- ✗ Keine Sportveranstaltungen mit über 1.000 Teilnehmer*innen (bis zum 31. August) und mit über 5.000 Teilnehmer*innen (bis 24. Oktober) erlaubt

Sport für #Zuhause und im #Freien

Das Fitnessstudio hat geschlossen, die Yoga-Stunde im Kiez kann nicht mehr stattfinden? – Das ist lange noch kein Grund, nicht aktiv zu sein. Joggen im Park, eine Radtour an den Berliner Seen oder ein Homeworkout als Online-Kurs sind weiterhin möglich!

Gemeinsam mit dem LSB hat der RBB ein Online-Programm gestartet: ➔ Alle Informationen unter www.rbb-online.de/rbbsport/

Finanzierungshilfen für den Berliner Sport:

- 1 **Kurzarbeitergeld beantragen:** Aufgrund aktueller Anpassungen ist es auch für einen Verein oder Verband möglich, Kurzarbeitergeld zu beantragen, und damit ca. 60% des Nettolohns als Erstattung von der Bundesagentur für Arbeit zu erhalten. ➔ *Weitere Informationen zur Beantragung finden Sie unter www.arbeitsagentur.de/m/corona-kurzarbeit/*
- 2 **Mietstundungen verhandeln:** Die Mieten und Pachten der Monate April – Juni 2020 müssen von Vermieter*innen bis zum Jahr 2022 gestundet werden, sofern Mieter*innen die Not glaubhaft machen können. ➔ *Informationen unter www.bmjv.de/DE/Themen/FokusThemen/Corona/Miete/032320_FAQ_Miete.pdf*
- 3 **Corona-Zuschuss (ehemals Soforthilfe II) der IBB und der Bundesregierung:** Dieser Zuschuss wendet sich an Vereine mit max. zehn Beschäftigten sowie Freiberufler*innen und Selbständige im Sport. Sie sollen schnell und unbürokratisch Zuschüsse zur Sicherung ihrer Existenz beantragen können. Gemeinnützige Vereine und Verbände (sowohl mit als auch ohne wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb) zählen zum Kreis der Anspruchsberechtigten. ➔ *Informationen zu Rahmenbedingungen & Antragstellung unter www.ibb.de*
- 4 **Rettungsschirm Sport:** Der Berliner Senat plant einen Soforthilfe-Topf für Sportvereine und -verbände. Die Beantragung und Ausreichung der Gelder soll durch den Landessportbund über ein Online-Portal ermöglicht werden und wirtschaftliche Folgen der Pandemie abfedern. Zusätzlich ruft der LSB zur Meldung finanzieller Schäden auf. Den sogenannten Corona-Meldebogen finden Sie im LSB-Portal. ➔ *Details zum Rettungsschirm Sport (in Kürze) unter www.lsb-berlin.net*